

## In Anlehnung: VA vs. LA

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 3. Juli 2008 23:18**

Hätte ich die Wahl, ich würde die SAS wählen. In einem schwächeren Einzugsgebiet lehrte ich die LA, die Kinder schrieben gut, nun in einem stärkeren die VA, ich finde viele Schriften gottig. Dafür haben sich zwei sehr leistungsstarke Schüler in der Jahrgangsmischung selber die Schreibschrift beigebracht, weil sie den sehr systematischen Aufbau der VA selbst verstanden haben und anwendeten.

Mittlerweile kann ich es nicht mehr hören, wenn man sagt, dass die Kinder eine schlecht ausgebildete Motorik haben- ich denke, sie werden eben nicht mehr so gefördert. Ich selber habe im Kindergarten die Schleife gelernt, am Montessori-Rahmen, sowie Knöpfen, Stifthaltung. In der Schule haben wir mindestens 6 Wochen nichts anderes gemacht als Schwungübungen. Parallel wurde das Zusammenschleifen von Buchstaben geübt.

Mein Sohn lernt etwas über Planeten, führt ein Theaterstück auf, ich selber kämpfe zu Hause mit der Schleife, weil sie in der Schule erwartet wird. Mein Sohn sieht die Notwendigkeit nicht, "ich habe doch Klettbänder" (sie waren vom Kindergarten gewünscht, damit es schneller geht). Wenn er dann in die Schule kommt, wird er sofort Buchstaben schreiben....

Ich verteufle weder das Eine noch das Andere. Es sind halt andere Schwerpunkte, die andere Ergebnisse bringen.